

PRESSEMITTEILUNG

Heilbronn, den 22.09.2022

ANSPRECHPARTNER**DIETER SCHWARZ STIFTUNG**
Bildungscampus 9
74076 Heilbronn
T +49 7132 . 30 - 7024
info@dieter-schwarz-stiftung.de**Julia Vaeth**
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
T +49 7132 . 30 - 7032
presse@dieter-schwarz-stiftung.de**NÄCHSTER MEILENSTEIN FÜR DAS KI-ÖKOSYSTEM IN HEILBRONN
ERREICHT**

Der Innovation Park Artificial Intelligence (Ipa) feierte am 22. September 2022 die Grundsteinlegung für sein erstes Gebäude gemeinsam mit Ministerpräsident Winfried Kretschmann und Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut.

„Der Innovationspark Künstliche Intelligenz, der hier entsteht, ist als Leuchtturm ein zentraler Baustein in der KI-Strategie unseres Landes. Er soll das Land zu einem der führenden Forschungs- und Entwicklungsstandorte für anwendungsorientierte Produkte, Dienstleistungen und Geschäftsmodelle im Bereich KI machen. Und Heilbronn ist ein Paradebeispiel für einen Ort, an dem unermüdlich alle Weichen Richtung Zukunft gestellt werden“, betonte Ministerpräsident Winfried Kretschmann in seiner Rede. Baden-Württemberg habe bereits im Jahr 2018 als erstes Bundesland in Deutschland eine KI-Strategie vorgelegt. „Seither sind wir weit gekommen“, so Kretschmann. Mit dem KI-Innovationspark hier in Heilbronn entstehe im Land nun nicht nur ein zweites Kraftzentrum neben dem Cyber-Valley in Stuttgart und Tübingen. „Wir haben damit die Chance, ein echtes Power-Tandem zu bilden, von dem KI-Impulse ins ganze Land und in die Welt ausgehen.“

Oberbürgermeister Harry Mergel, Sprecher des Heilbronner Konsortiums, bezeichnete die Ansiedlung des Innovationsparks KI als Quantensprung in der Entwicklung der Stadt zur Wissensstadt und zum starken Zukunftsstandort. „Heilbronn wird zum Kraftzentrum für Baden-Württemberg. KI ist dabei ein wichtiger Baustein“, sagte er. Der Innovationspark gebe einen Schub für Start-ups, kleine, mittlere und auch große Unternehmen. „KI ist der Motor zur weiteren Stärkung Heilbronn als Wirtschaftsstandort.“

Die Bauarbeiten des zukünftigen viergeschossigen Gebäudes sind schon in vollem Gange und bereits im ersten Obergeschoss angelangt – „Wir haben uns beim Bau selbst überholt“, scherzt Prof. Reinhold Geilsdörfer, Geschäftsführer der Dieter Schwarz Stiftung, bei seinen Erläuterungen zum Ipa. Mit einer Bruttogrundfläche von rund 10.000 m² und deutlich höheren Geschossebenen als die vorgelagerten Gebäude ist es das größte Gebäude in dieser Reihe. Es wird sich auch durch die auffällige Fassadenbegrünung und einen zentralen Haupteingang im Norden für das Besucher- und Schulungszentrum von den übrigen Gebäuden abheben. Die Energietechnik ist absolut zeitgemäß und wird aus bestehen Luft-Wärmepumpen, über die das Gebäude

beheizt, gekühlt und belüftet wird. Durch die PV-Anlage wird eine klimafreundliche und effiziente Kühlung des Gebäudes sichergestellt.

Symbolisch befüllten die Anwesenden Vertreterinnen und Vertreter eine Zeitkapsel mit verschiedenen Erinnerungsstücken. Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut gab als Symbol für Künstliche Intelligenz einen Roboter in die Kapsel. „Heute legen wir einen wichtigen Grundstein dafür, dass eine der ganz großen innovationspolitischen Visionen der Landesregierung Wirklichkeit wird“, so die Ministerin, die zugleich die Bedeutung der Zukunftstechnologie KI betonte: „KI verspricht enorme Wachstums- und Wertschöpfungspotentiale, wovon wir einen möglichst großen Anteil im Land realisieren wollen.“ Sie freue sich, dass mit dem IPAI ein nachhaltiges KI-Wertschöpfungszentrum mit internationaler Strahlkraft entstehe, von dem das ganze Land profitiere werde.

Große Nachfrage

Die ersten angemieteten Flächen - rund 1250 m² - für Büros im gegenüberliegenden Gebäude wurden Anfang September bezogen und sind bereits restlos ausgebucht. „Wir sind überglücklich, dass unser Vorhaben für den Innovationspark so gut angenommen wird“, erläutert Reinhold Geilsdörfer. Die Vorbereitungen für den städtebaulichen Wettbewerb zur Erschließung des Hauptareals Steinäcker laufen bereits auf Hochtouren, so dass der Wettbewerb noch in diesem Jahr starten kann.“

KI-Wissen breit verankern

Im Ipai wird das größte Ökosystem für Künstliche Intelligenz in Europa aufgebaut. Hier kommen Unternehmen, Start-ups, angewandte Forschung und Wissenschaft, aktuelle und zukünftige Talente und Akteure der öffentlichen Hand zusammen, um synergiegetrieben an KI-basierten Softwareprodukten und -lösungen zu arbeiten, sich zu vernetzen, weiterzubilden und zu informieren. Dafür bietet der Ipai optimale Innovationsbedingungen mit modernster Infrastruktur. Der Ipai entstand aus einem Wettbewerbsverfahren des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg“, wofür der Landtag des Landes bis zu 50 Millionen Euro bereitgestellt hat. Der Heilbronner Wettbewerbsbeitrag der Stadt Heilbronn, der Stadtsiedlung Heilbronn GmbH sowie der Dieter Schwarz Stiftung setzte sich im Wettbewerb durch. Am 27. Juli 2021 entschied der Ministerrat des Landes Baden-Württemberg, den Innovationspark in Heilbronn zu verwirklichen.

Die Dieter Schwarz Stiftung

Bildung, Wissenschaft und Innovation sind von entscheidender Bedeutung für die Entwicklung und Zukunftsfähigkeit des Landes. Die Dieter Schwarz Stiftung hat sich deshalb das Ziel gesetzt, auf diese Säulen zu bauen und lebenslanges Lernen zu fördern. Zu den aktuellen Schwerpunkten gehört der Bildungscampus in Heilbronn sowie das nahegelegene Science Center experimenta, in der Besucherinnen und Besucher für Wissenschaft und Technik begeistert werden. Folgender Leitgedanke des Stifters prägt die Arbeit der Stiftung seit ihrer Gründung 1999:

„Bildung ist unser wichtigster Rohstoff.“
Dieter Schwarz